

PP
3512 Walkringen

Adressänderungen an:
USKA Sektion Bern, Postfach 8541, 3001 Bern



Die Spezialfirma für:

- Sprech- und Datenfunk, VHF und UHF (Ascom, BOSCH, Motorola, KIDATA))
- HF-Systeme
- Autotelefone Natel C und D/GSM (Ascom, BOSCH, Motorola, Panasonic u.a.)

Service-Center für:

- Sprech- und Datenfunkgeräte (HF, VHF, UHF)
- Natel C D/GSM (Ascom, BOSCH, Motorola, Panasonic)
- Spezialgeräte auf Anfrage

— Immer günstige Vorführ- und Occasionsgeräte!

OMNICOM AG Telecom + Electronics
Aeschstrasse 23 3110 Münsingen
☎ 031 721 58 55 FAX 031 721 58 57

rüedi druck AG

ist vielseitig.

DER EINFACHE WEG ZUR GUTEN DRUCKSACHE

Schosshaldenstrasse 36 3006 Bern

Telefon 031 352 66 39 Fax 031 352 07 43

Was wir – unter anderem – für Sie herstellen können:

Geschäftsdrucksachen

Briefpapier
Rechnungen
Geschäftskarten
Couverts
Formulargarnituren
usw.

Werbedrucksachen

Prospekte
Flugblätter
usw.

Broschüren

Geschäftsberichte
Privatdrucksachen
usw.

USKA

Sektion Bern

BIBLIOTHEK



QUA DE HB9F



Mitteilungsblatt der Union Schweizerischer Kurzwellen Amateure

Sektion Bern

31. Jahrgang

Juli 1996

Nummer 4

39th World Scout JOTA Jamboree-on-the-Air

1996
October 19-20 octobre

39^e JOTA Scout Mondial Jamboree-sur-les Ondes

Took part: _____
A participé _____

Inhalt

	Seite
Aus dem Vorstand	2
Stellenmarkt	2
Brief des Präsidenten	3
Veranstaltungen	4
Peiltermine	5
Silent Key	6
Projekt TCP/IP HB9F	7
HB90 Luzern	9
Für Sie gelesen	10
Impressum	11

Beilagen in dieser Nummer

- Mitgliederliste der Sektion Bern
- Die Befehle TCP/IP HB9F
(deutsch, englisch)

Aus dem Vorstand

Auf unseren Aufruf im letzten QUA, um Mitarbeit seitens der Mitglieder bei der Revision unserer Statuten, hat sich leider nur ein einziges Mitglied, nämlich Ernst Salvetti, HB9KV, gemeldet. Die Arbeitsgruppe, die sich nun der Revision der Statuten annehmen wird, setzt sich wie folgt zusammen:

Bernhard Amlinger, HB9SYG, Vorsitzender
Ernst Salvetti, HB9KV, Mitglied der Sektion Bern
Max Rüfenacht, HB9BXC, Mitglied des Vorstandes
Peter Tschabold, HB9SLQ, Mitglied des Vorstandes.

Diese Arbeitsgruppe wird nun bis Ende Sommer 1996 die Revision der Statuten durchführen. Anschliessend wird der Entwurf durch den Vorstand gesichtet und einer juristischen Fachperson zur Bereinigung unterbreitet. Dieser Entwurf wird dann sämtlichen Mitgliedern zugänglich gemacht. Wenn es, durch die statuarisch geltenden Termine möglich ist, wird im November 1996 zu einer ausserordentlichen Hauptversammlung eingeladen.

Der Vorstand

Stellen - Markt

Heute mit 1 Stellenangebot

Das dynamische Vorstandsteam der USKA Sektion Bern sucht auf die Hauptversammlung 1997 einen, oder eine

Sekretär/in

Zu Deinem Aufgabengebiet gehört das Protokollwesen und kleinere Korrespondenz innerhalb der USKA Sektion Bern.

Wir suchen eine aufgestellte Person, die uns mithilft, das Schiff der USKA Sektion Bern auf einem guten Kurs zu halten und mit einem guten Teamgeist in die Zukunft zu steuern.

Wir freuen uns auf Dein Interesse und Deine Anmeldung.

Interessenten / Interessentinnen melden sich bitte beim Präsidenten Bernhard Amlinger, HB9SYG (Adresse und Telefonnummer findest Du im Impressum).

Der Vorstand

KR Immobilien-Treuhand AG Efingerstrasse 17, 3008 Bern Telefon 031 381 52 72 Telefax 031 381 43 13	Inhaber: Albert Krienbühl HB9DAA	K Vermittlung Verkauf Verwaltung Experten
--	---	--

Brief des Präsidenten

Liebe PRIG Mitglieder und Mitglieder der USKA Sektion Bern

Wie ich leider auf Umwegen erfahren musste, erschien im PRIG-HEFTLI Juni 1996, Nummer 2, ein Brief an die Mitglieder der PRIG. In diesem Brief wurden recht heftige Vorwürfe an die USKA Sektion Bern, respektive an den Vorstand und an den Präsidenten direkt, im Zusammenhang mit unserem Projekt TCP-IP Ulmizberg HB9F, gerichtet. Zu meinem Bedauern musste ich feststellen, dass im PRIG-HEFTLI, welches unserer Sektion an unser Postfach zugestellt wird, dieser erwähnte Brief nicht vorhanden war!

Die verschiedenen Vorwürfe werden u.a. Gegenstand unserer nächsten Vorstandssitzung vom 6. August 1996 sein. In unserem Kluborgan QUA DE HB9F, September 1996, werden wir Euch darüber weiter informieren.

Eines kann und will ich bereits heute klar festhalten. Bezugnehmend auf die verschiedenen Vorwürfe in diesem Brief, betreffend der Zeitspanne Februar 1996 bis heute, bin ich weder vom Präsidenten, noch von einem Vorstandsmitglied der PRIG kontaktiert oder informiert worden. Mir daraus Wortbrüchigkeit meiner Versprechen aus unseren Gesprächen mit der PRIG vor dem Februar 1996 vorzuwerfen, empfinde ich als eine Anmassung und Beleidigung sondergleichen. Solches Vorgehen seitens des Präsidenten und des Vorstandes der PRIG stimmt mich nachdenklich und sehr traurig. Betreiben wir alle doch ein Hobby im Umfeld der Kommunikation!

Trotz dieses bedauerlichen Vorfalles, hoffe ich auf wärmere Zeiten und wünsche allen einen schönen Sommer und all jenen, die noch ihre Ferien vor sich haben, einen recht schönen und erholsamen Urlaub.

Euer Präsident, HB9SYG



Rollisbühl 313, CH - 3262 Suberg
Tel. 032 / 89 16 16
FAX 032 / 89 16 40
CompuServe : 100713,127
HB9MON

Ihr kompetenter System-Partner für :

- Kundenspezifische Soft- und Hardware-Entwicklungen
- Datenbank- und Kommunikations-Systeme (Real Time I)
- Instant Solutions**® (TM CSD AG, Suberg)
Microcontroller-Lösungen und Developer-Tool's
- NOVELL - Netzwerke, Server und Workstations
- Ueberwachung- und Monitoring - Systeme
- TELEPAGE swiss® Link - Systeme

Fragen Sie uns, wir informieren oder dokumentieren Sie gerne näher.

HB9MON / 9904-10

VERANSTALTUNGEN Juli - Oktober 1996

Monatsversammlungen:

in der Saal- und Freizeitanlage, Radiostrasse 21 + 23, 3053 Münchenbuchsee

Sonntag, 28. Juli 1996, ab ca. 10 Uhr > zu Gast bei der Sektion Thun <
Familienfernpeilen, im Umkreis von ca. 15 km um Thun, Getränke und Essen (Grilladen) selber mitnehmen. Ein Infoblatt kann bei der Redaktion von QUA de HB9F bezogen werden.

Mittwoch, 31. Juli 1996, ab 17 Uhr
"sünnele-bädele-brätle", am Thunersee im Bootshafen Gütetal bei Faulensee
Grill vorhanden - Getränke und Essen selber mitnehmen
Einweisungshilfe über 2m Relais Schilthorn oder Ulmizberg

Samstag, 17. August 1996, > zu Gast bei der Sektion Thun <
Sektionsausflug mit Besichtigung des KW-Senders in der Lenk
Interessierte wenden sich für weitere Informationen direkt an die Sektion Thun (HB9CNY, Bruno Röthlisberger, Tel. 033 36 70 83)

Samstag, 24. August 1996, Familienausflug auf den Mont-Soleil
Besichtigung des Sonnenkraftwerkes auf dem Mont-Soleil und Wanderung
Beachten Sie die Ausschreibung im QUA DE HB9F, Nummer 3 vom Mai 1996

Mittwoch, 28. August 1996, kein Stamm
Monatsanlass siehe unter Samstag, 24. August 1996

Mittwoch, 25. September 1996, 20.00 Uhr
Plauderstamm in der Saal- und Freizeitanlage Münchenbuchsee
(eventuell spezielles Programm nach Ankündigung im September-QUA)

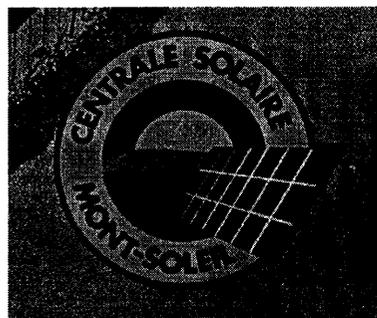
Mittwoch, 30. Oktober 1996, 20.00 Uhr
Vortrag über "Amateurfunkdiplome", Referent Rico Bamert, HB9WNA
Unter anderem mit Vorstellung von Diplomdatenbank und Diplomauswertung mittels PC

Änderungen und Verschiebungen im Veranstaltungskalender sind jederzeit möglich.
Beachtet daher bitte immer die neusten Angaben im aktuellen QUA!

Der Vorstand der USKA Sektion Bern

Besichtigung der Centrale Solaire auf dem Mont Soleil ob St. Imier

Der Anmeldeschluss für die Besichtigung des Sonnenkraftwerkes auf dem Mont Soleil, am 24. August 1996, (Details QUA de HB9F 3/96) ist der 27. Juli 1996.



Peiltermine der USKA - Sektion Bern

Datum	Organisator	Ort	Art des Peilens
Dienstag 13. August	HE9ZAX	Diemerswil Brandwald (598400/207400 Punkt 646)	4 Dauerfuchse (ab 18.30)
Dienstag 10. September			
Samstag 26. Oktober	HE9ZAX	Bärenriedwald Münchenbuchsee	Sektionsmeisterschaft Start 14.00 (Details folgen)
Mitte - Ende Nov. 96			

Für die offenstehenden Termine werden noch **Organisatoren gesucht**. Die angegebenen Daten bei diesen Terminen sind nur Richtwerte, wenn ihr an einem anderen Datum ein Peilen durchführen wollt könnt ihr das natürlich. Werden keine Organisatoren gefunden fallen die offenstehenden Termine fort.

Wer ein Peilen durchführen will melde sich bitte **frühzeitig** (da nur alle 2 Monate ein QUA erscheint) beim Peilverantwortlichen:

Dominik Amlinger HE9ZAX
Telefon privat: 031/869'24'21 (ab ca. 17 Uhr)

73 de Dominik Amlinger HE9ZAX

Pfingstmontagspeilen

Schon beim Läuten des Weckers regnete es in strömen. Trotzdem überwand ich mich zum Aufstehen und begaben wir uns (HB9SYG + HE9ZAX) in den Wald um die Fuchse aufzustellen. Zum Glück regnete es unterdessen nicht mehr so stark.

Trotz des schlechten Wetters fanden sich schlussendlich 17 Personen im Forsthaus Bärswil ein. Während die einen den Füchsen nachjagten, machten es sich die anderen in der gemütlichen Hütte bequem. Zum Mittagessen zeigte sich sogar noch die Sonne. Etwa gegen 16 Uhr ging auch dieser Anlass zu Ende. Nachdem die Fuchse eingesammelt waren ging der Regen wieder richtig los. Alle Teilnehmer konnten einen schönen und geselligen Tag geniessen, alle anderen haben etwas verpasst. Vielen Dank den Teilnehmern und bis nächstes Jahr.

lattoflex[®]
Bettsysteme

Beratung und Verkauf
HB9BVT, Hansruedi Hirter
Tel. 032-862 281
Burrirain 28, 2575 Täuffelen

Peilen vom Dienstag 11. Juni

An diesem Abend fanden sich 6 Teilnehmer im Williwald in Zollikofen ein. 3 Füchse waren im Wald versteckt, einer am Start und Ziel. Erfreuliches gibt es von der Neueinsteigerfront zu Berichten. Dank Bruno HB9ALT nahmen an diesem Peilen 4 Peilinteressierte zum ersten Mal an einem Peilen Teil!

73 de Dominik Amlinger, HE9ZAX

Stadtpeilen vom 26. April 1996 in der Altstadt von Bern

An diesem angenehmen Abend erwarteten uns am Klosterlistutz wiederum der bekannte Stadtpeilorganisator Kari, HB9DKO und seine XYL Myrta. Kurz nach 18 Uhr begaben sich die ersten Fuchsjäger auf die Pirsch, bestaunt oder argwöhnisch beobachtet von den Passanten in den Berner Gassen.

Bereits auf der Stadtseite der Nydeggbücke wurde es lauter im Kopfhörer. Aber wo war der Fuchs versteckt? Nun ja, die wenigsten wussten wahrscheinlich, dass sich hinter der Nydeggkirche ein Treppe befindet, die in die Mattenenge führt! Hier war der Fuchs versteckt und zwei Touristen wanderten sich ab unserem sonderbaren Tun. Der zweite Fuchs führte uns in Richtung Junkerngasse - Plattform, was nicht gerade das Richtige war, denn wir fanden ihn etwa in der Mitte des Bubenbergrains. Weiter führte uns das Signal des dritten Fuchses in die Nähe des Zeitglockenturmes. Bei einem guten Bekannten von Kari, bei der Chäshütte Heugel, fanden wir auch diesen Fuchs. Das nächste Fuchssignal wies uns auf die Nordseite unserer Stadt. An der Postgasshalde fanden wir auch den vierten Fuchs. Nun ging es zurück zum Klosterlistutz, wo uns Kari und Myrta mit einem kühlen Schluck Wein, mit einem herrlichen Bier oder mit Mineralwasser die "Strapazen" der letzten Stunden vergessen liessen. Um 21 Uhr stieg die Spannung ins Unermessliche, es war Zeit für die Verlosung der von Kari gestifteten Stadtrundflüge. Myrta amtierte als Glücksfee und bescherte den drei glücklichen Fuchsjägern Max, HB9BXC, Therese, "XYL" von Max, und Urs, HB9CJQ je einen Stadtrundflug. Herzliche Gratulation an die drei Gewinner und ein riesiges Dankeschön an Kari und Myrta für das wiederum vollumfänglich gut gelungene Stadtpeilen, das doch immerhin von 10 unerschrockenen Fuchsjägern besucht wurde. Mir hat es riesigen Spass bereitet, in meiner Stadt Bern sogar mir unbekannte Ecken zu entdecken. Kari und Myrta - es war Super!

HB9SYG, Bernhard

Redaktionsschluss QUA de HB9F 5 / 96

31. August 1996

SILENT KEY

Fritz Flückiger

Im Mai 1996 erreichte uns die traurige Nachricht, dass unser Mitglied Herr Fritz Flückiger verstorben sei. Die USKA Sektion Bern entbietet seinen Angehörigen ihre tiefe Anteilnahme.

Bernhard Amlinger, HB9SYG

Projekt TCP/IP HB9F

Seit Mitte Mai läuft unser TCP/IP BBS HB9F auf dem Ulmiz im TESTBETRIEB. Hier nun einige Informationen über das Projekt wie Frequenzen, Linkkarte, Kurzanleitung usw. Bitte beachtet aber das HB9F momentan im Testbetrieb läuft. Es wird laufend daran gearbeitet. Kurze Unterbrüche sind jederzeit möglich.

Userport HB9F Frequenzen

User-Zugänge (provisorisch)

1200Bps Freq: 438.050 MHz Simplex vertikal
9600Bps Freq: 430.725 MHz Simplex vertikal

Wir planen die User-Zugänge auf Duplex umzubauen.
Daher keine Quarz Geräte anschaffen.

Aenderungen betreffend Frequenzen werden jeweils im Infosystem (TNOS Information Center) bekanntgegeben.

Infos über TCP/IP BBS HB9F

Betreiber: USKA Sektion Bern HB9F
Standort: PTT Anlage Ulmizberg JN36RV nahe Bern
Ausrüstung: PC 100 Mhz Pentium mit 1 GB Harddisk 16 Mb Ram
Port: 2 Port für Maus und Telefon Modem
8 fache Serielle High Speed Karte mit eigenem
Prozessor 150kb Durchsatz pro Port

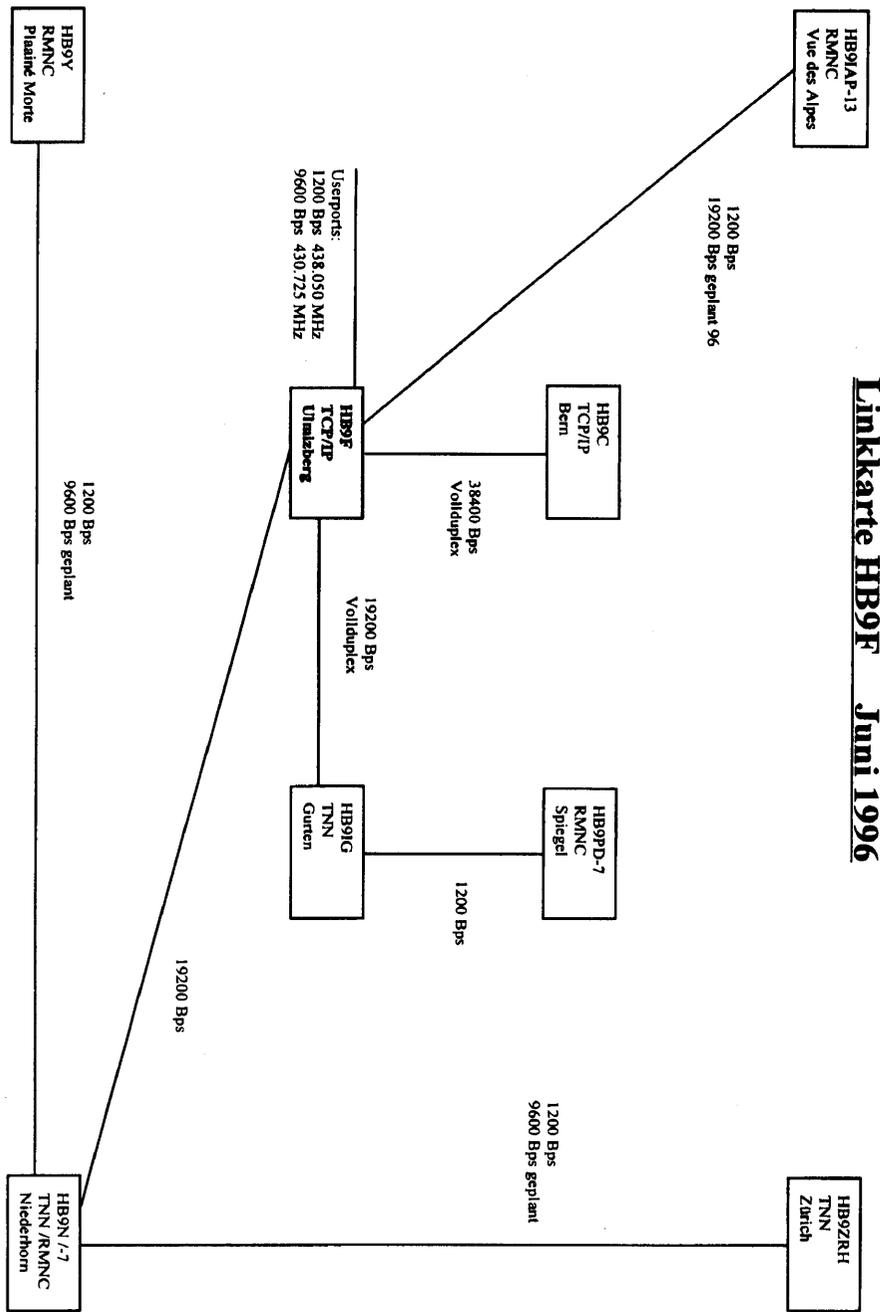
Betriebssystem: Linux Version 2.13 (Unix für PC)
BBS Software: TNOS (Tampa Nos von KO4KS) Version 2.02pl2
speziell fuer 8 Links konzipiert.
Modem: TNC3, TNC2H, TNC2S und kommerzielle High Speed Modems

Links: HB9C Bern-City 38400 Bps Vollduplex
HB9IG Gurten 19200 Bps Vollduplex
HB9N Niederhorn 19200 Bps Semiduplex
HB9IAP-13 Vue des Alpes 1200 Bps Semiduplex
19200 Bps Vollduplex in Planung

Userports: Userport 1200 Bps 438.050 MHz
Userport 9600 Bps 430.725 MHz

IP: hb9f.ampr.org 44.142.31.60

Sysops: HF-Technik: HB9MHS Roland
HF-Technik: HB9TCI Philipp
Digital Technik: HB9AUZ Chris
Digital Technik: HB9SAT Freddy
Betriebssystem: HB9SAT Freddy
BBS/Linkkoordination: HB9SAT Freddy
CO-Sysop: HB9SLQ Peter



Infosystem (TNOS Information Center)

Die hier beschriebenen Informationen über das BBS HB9F sind jeweils auch auf dem neuesten Stand direkt vom BBS abrufbar. Sind Sie einmal auf HB9F eingeloggt genügt die Eingabe I und Sie erhalten das Auswahlmenü des Infosystemes.

Welcome to the TNOS Information Center at hb9f.ampr.org

- 0 - Exit Information Center
- C - Enable ANSI Color Graphics
- 1 - Userport HB9F Frequenzen
- 2 - Request for access on this system
- 3 - Infos ueber TCP/IP BBS HB9F in Bern
- 4 - Die wichtigsten TNOS Befehle fuer HB9F auf deutsch
- 5 - Linkkarte HB9F
- 6 - DXCluster

Enter Selection:

Als Beispiel möchten Sie nun die TNOS-Befehle abrufen. Sie geben die Nummer 4 ein. Anschliessend erhalten Sie vom Infosystem die TNOS-Befehle aufgelistet. Mit der Eingabe der Nummer 0 verlassen Sie das Infosystem und kehren zum BBS Menü zurück.

Amateurfunkstation HB9O im Verkehrshaus Luzern 1996

Für folgende Termine werden noch Om's gesucht, welche die Station im Verkehrshaus betreiben möchten.

Wochentag	Datum	1.Operator	2.Operator
Dienstag	23. Juli 1996		
Donnerstag	8. August 1996		
Dienstag	10. September 1996		
Donnerstag	26. September 1996		
Dienstag	19. November 1996		
Donnerstag	12. Dezember 1996		
Sonntag	5. Januar 1997		
Dienstag	28. Januar 1997		
Donnerstag	20. Februar 1997		
Donnerstag	13. März 1997		

Interessierte OM's melden sich bitte bei :
 Werner Bopp
 HB9KC
 Füllerichstr. 54
 3073 Gümliigen
 Tel.: 031 951 27 85

Für Sie gelesen

39th World Scout JOTA (Jamboree-on-the-Air), 19-20 October 1996

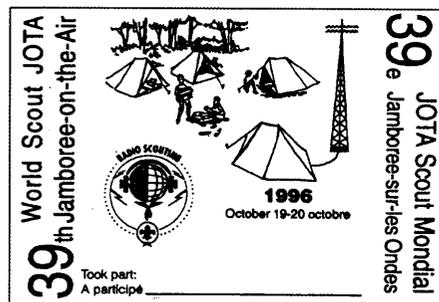
The JOTA will be held this year for the 39th time during the weekend on the 19-20 October 1996. The JOTA is an annual event which about 500'000 Scouts all over the world speak to each other by means of amateur radio contacts. Scouting experiences are exchanged and ideas are shared, via the radio waves, thus contributing to the world brotherhood of Scouting.

The logo for the 39th is design from suggestions by the Mesinghe scout group in Roden, The Netherlands.

This year's theme activity

The 39th JOTA provides a challenge to those Scouts, radio amateurs and Scouters who like the outdoors. We encourage all JOTA participants to set up their stations at unusual places: on top of a high-rise building, in the middle of a public market place, on a ferry boat, on a bridge, at a camp site, on a well, use your imagination. The condition is, however, that these stations use their own power source. Something like a small generator, a windmill, a water-driven mill, or just batteries. This also means that one has to be very economic with the use of energy. It's challenge to operate low-power transmitters, radio amateurs call this QRP, in combination with large antennas. Often these unusual places do allow for antennas larger than normal to be put up. Of course, the traditional scout pioneering craft comes in handy here. How about constructing your own full-size 3-element bean antenna for the 40 metre band ?

Yes, you can do the same thing if you operate on Internet. Find a computer that uses as little energy as possible. The good old home computer could serve the purpose. Access the Internet via a radio link if you are in a remote area. A dedicated packet-radio link can do this. Your radio amateur will know how.



JOTA on Internet

Internet is a network of computers. Over the years it grew rapidly and became the glue that connected various other networks being formed. Because of this, it soon got to be known as the Internet, as it interconnected various networks.

With the correct usage, you can experience a roundtable discussion experience of global proportion. Conversation can over the topics in great detail with scouters with different points of view and/or having additional information to bring to the discussion.

Auszug Circular No.14/96, World Scout Bureau, Mai 96

SINWEL – Buchhandlung

Technik • Gewerbe • Freizeit

Lorrainestrasse 10
3000 Bern 11
Tel. 031/ 332'52'05
Fax. 031/333'13'76

Die Buchhandlung für Elektronik, EDV, Eisenbahn, Flugwesen, Auto, Moto, Bau, Heizung, Lüftung, Klima, Kunststoffe, Maschinen, Metallverarbeitung, Energie, Biogas, Sonnenenergie, Wärmepumpen, Windenergie.

Vorstand USKA-Sektion Bern

Präsident	HB9SYG	Amlinger Bernhard Ulmenweg 2, 3053 Münchenbuchsee	P: 031 - 869 24 21 G: 031 - 338 21 74
Kassier u. Vizepräsident	HB9PFV	Studer Peter Krattigstrasse 126, 3700 Spiez	P: 033 - 54 62 00 N: 089 - 310 42 00
Sekretär	HB9WU	Sager Fritz Hühnerbühlstrasse 33, 3065 Bolligen	P: 031 - 921 17 78 (039 - 61 14 22)
QUA-Redaktor	HB9SLQ	Peter Tschabold Domi, 3512 Walkringen	P: 031 - 701 05 66
Bibliothekar	HB9CQH	Frank Heinz Sägeweg 18, 3044 Innerberg	P: 031 - 829 32 11
Techn. Leiter „Funk“	HB9BSR	Schlaubitz Albert Aebnitweg 34, 3068 Utzigen	P: 031 - 839 66 92 G: 031 - 338 48 39
Techn. Leiter „Digital“	HB9BXC	Rüfenacht Max Wangentalstrasse 96, 3172 Niederwangen	P: 031 - 981 35 43 G: 031 - 322 41 68
Peilverantwortlicher	HE9ZAX	Amlinger Dominik Ulmenweg 2, 3053 Münchenbuchsee	P: 031 - 869 24 21

Impressum

Herausgeber:	Der Vorstand der USKA-Sektion BERN Postfach 8541, 3001 Bern		
	QUA de HB9F erscheint zweimonatlich		
Gestaltung und Druckvorbereitung:	Peter Tschabold, HB9SLQ @ HB9F.CHE.EU Domi, 3512 Walkringen		
Beiträge:	Immer herzlich willkommen an obige Adresse. (möglichst im Format A4, in Schriften Arial oder Courier mit Grösse 14 Pkt.) © wenn nicht speziell vermerkt, ist das Weitergeben und Kopieren mit Quellenangabe erwünscht.		
Inserate:	Um die Herstellungskosten für das QUA Heft zu senken, nehmen wir gerne Inserate nach Ihren Wünschen entgegen. Preise: Fr. 120.- ganzseitig (A5), für kleinere Inserate berechnet sich der Preis proportional, bei mehrmaligem Erscheinen 10% Rabatt. HAMBÖRSE und HAMHELP sind für Sektionsmitglieder gratis.		
Postkonto:	USKA Sektion Bern	30-12022-7	
	Relaisgemeinschaft HB9F	30-8778-7	
Druck:	Orion Druck		
Auflage:	350 Exemplare (340 abonniert)		

Versammlungen

Jeden letzten Mittwoch des Monats um 20 Uhr in der Saalanlage (Radiostrasse 21+23) in Münchenbuchsee.

Frequenzen HB9F

R2	145.650 Mhz (145.050)	Ulmizberg ++++	439.150 MHz (431.550)	Burgdorf
R4	145.700 Mhz (145.100)	Schilthorn	2.350 GHz (1.26-1.28)	ATV-Repeater Schilthorn
R81	438.925 Mhz (431.325)	Bern (Neufeld)	Shack	145.400 MHz Münchenbuchsee
R83	438.975 Mhz (431.375)	Interlaken	Bake	432.984 MHz Jungfrauoch
R86	439.050 Mhz (431.450)	Niesen	Bake	1296.945 MHz Ulmizberg
R30	1258.900 Mhz (1293.900)	Jungfrauoch	Versuch	145.6125 MHz Interlaken (-600 kHz)